

## Jahreshauptversammlung des Vereins Reha, Sport und Gesundheit e.V.

16.3.2025

Beginn 9 Uhr

Teilnehmende: siehe beigefügte TN-Liste (insgesamt 43 TN)

Protokoll: Annette Theyhsen (hierzu stimmt die Versammlung einstimmig zu)

1. Herr Borgmann begrüßt alle TeilnehmerInnen und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und die Versammlung beschlussfähig ist.
2. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2024 wird nicht verlesen, sondern liegt zur Einsichtnahme aus. Das beschließt die Versammlung einstimmig.
3. Bericht des Vorstandes:
  - a) Bericht des Geschäftsführers: siehe Anhang zum Protokoll
  - b) Der Vorsitzende Roland Borgmann berichtet, dass der Verein beim Stadtradeln zum wiederholten Mal gewonnen hat. Besonders gelobt werden die Radler, die die meisten Kilometer für den Verein gemacht haben: Friedhelm Brodowski und Josef Demes. Außerdem teilt Roland Borgmann mit, dass wir aktuell 1391 Mitglieder haben und damit der stärkste Verein in der Gemeinde Issum sind.  
Roland Borgmann lobt alle Mitglieder, die insgesamt sehr aktiv sind und alle Angebote nutzen. In diesem Zusammenhang lobt Herr Borgmann das Team der Trainer, die alle sehr engagiert am Start sind und viel für den Verein und die Mitglieder tun. Das bestätigt die Versammlung durch großen Applaus.
  - c) Kassenbericht der Schatzmeisterin Monika Bücken: siehe im Anhang
  - d) Bericht der KassenprüferInnen: Rita Seide und Werner Holland. Rita Seide trägt das Ergebnis der Kassenprüfung vor und stellt fest, dass die Kasse sehr ordentlich geführt ist und keinerlei Unstimmigkeiten aufgezeigt hat. Sie schlägt der Versammlung vor, die Kassenwartin zu entlasten.  
Abstimmung: Es stimmen 43 Mitglieder mit JA
  - e) Es wird der Antrag gestellt, den gesamten Vorstand zu entlasten: Es stimmen 43 Mitglieder mit JA

Für die Neuwahlen des Vorstands übernehmen Lukas Lackmann und Horst Schäfer kurz die Versammlungsleitung. Die Versammlung beschließt einstimmig, die Wahl zum neuen Vorstand **nicht** in geheimer Wahl durchzuführen.

1. Wahl des Vorsitzender  
Vorschlag: Roland Borgmann  
Roland Borgmann wird mit 42 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Nach seiner Wiederwahl übernimmt Herr Borgmann wieder die Versammlungsleitung.

2. Wahl des 2. Vorsitzenden  
Vorschlag: Frank Schulmeyer  
Frank Schulmeyer wird mit 43 Ja-Stimmen gewählt
3. Wahl des Geschäftsführers  
Vorschlag: Martin Hinz  
Martin Hinz wird mit 43 Ja- Stimmen gewählt
4. Wahl des stellvertretenden Geschäftsführers

- Vorschlag: Anita Lackmann  
Anita Lackmann wird mit 42 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt
5. Wahl des Schatzmeisters  
Vorschlag: Dominik Kock  
Dominik Kock wird einstimmig mit 43 Ja-Stimmen gewählt
6. Wahl des stellvertretenden Schatzmeisters  
Vorschlag: Monika Bücken  
Monika Bücken wird mit 43 Ja-Stimmen gewählt
7. Wahl der Schriftführerin  
Vorschlag: Lara Döschner  
Lara Döschner wird mit 43 Ja-Stimmen gewählt
8. Wahl der stellvertretenden Schriftführerin  
Vorschlag: Annette Theyhsen  
Annette Theyhsen wird mit 43 Ja-Stimmen gewählt
9. Wahl der Beisitzer  
Vorschlag: Herbert Lackmann, Gunnar Peeters  
Beide werden mit 43 Ja-Stimmen gewählt
10. Als Vereinsarzt wird Dietz Dallmann mit 42 Ja- Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.
11. Wahl eines neuen Kassenprüfers  
Vorschlag Michael Dreide  
Michael Dreide wird mit 42 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.  
Rita Seide war ja bereits für eine zweite Periode gewählt, Claudia Dluschnewski hat sich für ein nächstes Mal bereit erklärt, die Kasse zu prüfen.

Norbert Eumes und Heidi Schön, die nach langjähriger Vorstandsarbeit aus dem Vorstand ausscheiden, werden mit großem Dank und kleinem Geschenk von Roland Borgmann verabschiedet.

Der Vorstand stellt einen Antrag an die Mitgliederversammlung die Mitgliedsbeiträge für die Mitglieder ab 18 Jahren auf 35€ zu erhöhen. Es findet eine rege und ausführliche Diskussion statt wie mit den Mitgliedsbeiträgen vorgegangen werden sollte. Vorschläge für eine Familien-Staffelung bis hin dazu, dass die Beiträge direkt auf 37€ erhöht werden sollen waren dabei. Tenor war, die Mitgliedsbeiträge eher so gering wie möglich zu halten, auch wenn man nach 3 oder 4 Jahren nachbessern muss. Auch die Teilnahme an den Zusatzangeboten möchten einige Mitglieder gerne zusätzlich selbst tragen. Hier sind aber der Verwaltungsaufwand und die Personalkosten zu hoch. Und da die Vorstandsarbeit ehrenamtlich erfolgt kann auch dieser hier keine weiteren Aufgaben übernehmen. Einige Beiträge weisen hier auch auf den Charakter einer Solidargemeinschaft hin.

Nach ausführlicher Diskussion erfolgt die Abstimmung darüber, ob die Beiträge auf 35€ oder auf 36€ erhöht werden sollen.

Das Ergebnis der Abstimmung ist: 26 Mitglieder stimmen für 35€ und 13 Mitglieder für 36€, 4 Mitglieder enthalten sich. Damit ist beschlossen, die Mitgliedsbeiträge auf 35€ zu erhöhen.

Die Versammlung beschließt einstimmig, die Beiträge ab dem 1.4.25 anzuheben.

Im Anschluss daran wird auch noch einmal das Angebot des Vereins im Wasser angesprochen. Da das Wasserangebot für den Verein zu teuer ist, hatte der Vorstand beschlossen, dieses Angebot Ende März auslaufen zu lassen. Anregungen aus dieser Diskussion nimmt der Vorstand mit und bespricht das alles noch einmal.

Aktivitäten des Vereins: Die Fahrradtour 2024 war ein großer Erfolg, auch in 2025 soll eine Fahrradtour angeboten werden: Termin hierfür: 18.5.2025

Claudia Dluschnewski fragt, bzw regt an, dass es für Mitglieder, die zu diesem Termin nicht können, einen Ausweichtermin gibt. Und fragt auch nach, ob Fahrradtouren nicht öfter angeboten werden können. Auch diese Vorschläge nimmt der Vorstand mit und überlegt, was möglich ist. Hier erfolgt aber auch erneut der Hinweis, dass die Vorstandsarbeit ehrenamtlich stattfindet und gerne jedes Mitglied herzlich willkommen ist, sich mit Aktivitäten einzubringen.

In 2025 soll auch wieder eine Weinprobe stattfinden. Hier soll die TN-Zahl aber auf 24 begrenzt werden. Wenn es zu viele TN werden, geht die Geselligkeit verloren und der Aufwand mit Aufräumen und putzen wird zu groß.

Das Boule-Turnier würden wir auch gerne wieder anbieten.

Norbert Eumes bietet dem Verein Erste-Hilfe-Kurse an. Einmal einen üblichen Erste Hilfe-Kurs und einmal einen Kurs für Notfälle bei Kindern und Säuglingen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 und die Kosten für den EHK betragen 30€ pro TN und für den Kurs Notfälle bei Kindern/Säuglingen 25€.